

# ”GÄGESTOSS



## SEITE 5

Unser «Eis» schüttelt sich nach dem Abstieg und startet motiviert in die 2.-Liga-Saison.

## SEITE 13

Das Geheimnis ist gelüftet: Andreas Stierli wird ab Juni 2023 der neue Präsident von Handball Wohlen.

## SEITE 15

Unser treuer Hauptsponsor Urs Schürmann fragt sich in der Gastkolumne, wo die Champagnerflasche hin ist.



**FÜR SIE GEHEN WIR GERNE AUF DIE KNIE!**



**duschén**  
Wohnbedarf in Wohlen.  
Tel. 056 622 18 18

VORHÄNGE. BODENBELÄGE. PARKETT.  
[www.duschenteppiche.ch](http://www.duschenteppiche.ch)



**SCHÜWO Wein- & Getränkemarkt**  
2000 Weine, 1000 Spirituosen, 500 Biere, alle Softdrinks und viele schöne Geschenke! Mo - Sa Degustation von 16 Weinen.

SCHÜWO Trink-Kultur  
Schützenmattweg 32  
5610 Wohlen  
[www.schuewo.ch](http://www.schuewo.ch)




Auch wir setzen auf Teamwork.

kasimir meyer

Kasimir Meyer AG  
Kapellstrasse 5  
5610 Wohlen  
T 056 618 58 00  
info@kasi.ch  
[www.kasi.ch](http://www.kasi.ch)

lust auf print.

**DUBLER GmbH**  
**ELEKTRO ANLAGEN**

Elektro • Telematik • Ausführung • Projektierung

Egliswil • Wohlen • 056 621 99 77

*natürlich gut.*

**WIR GEBEN IHNEN GERNE, WAS UNS SELBER LIEB IST.**

Frischwaren. Etwa 170 Sorten Käse. Eine grosse Auswahl an Früchten und Gemüse - vornehmlich aus der Region. Was genauso auf das Brot und das Fleisch zutrifft. Oder einfach fast alles, was Sie im Alltag brauchen. Dafür sind wir mit Freude vom Fach. Und vom Montag bis Samstag für Sie da.

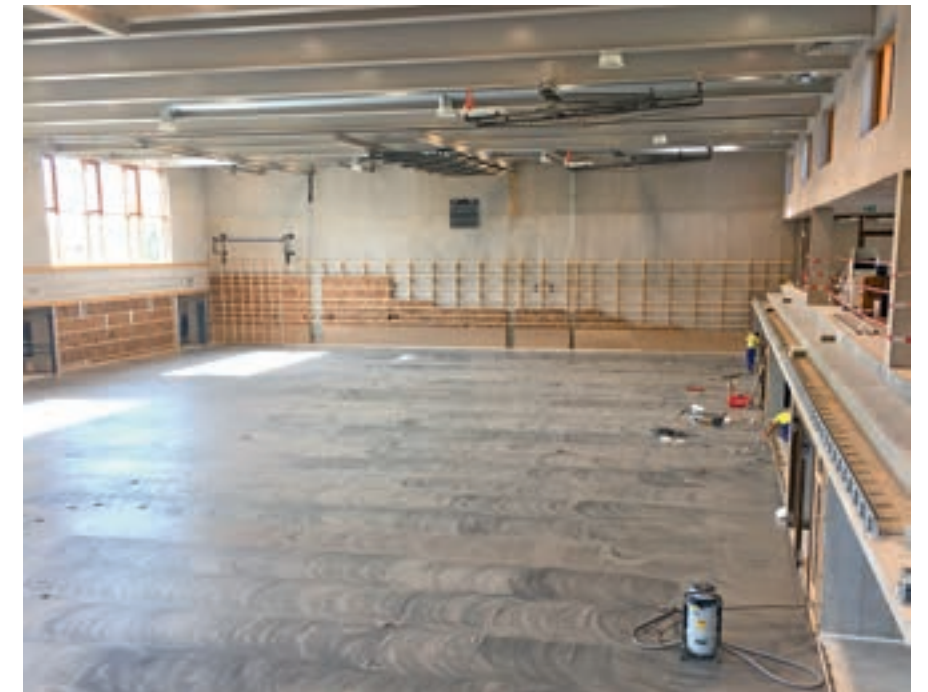
**DUSSIC**  
Käserei und Lebensmittel  
Jurastrasse 8, 5610 Wohlen  
Käserei Tel. 056 622 11 56  
Lebensmittel Tel. 056 621 22 80

## Normale Saison, neue Halle

### Unser Präsident Martin Laubacher hat das Wort



Gelb steht ihm: Laubi.



Unsere neue Halle. Stand: Ende August.

Es ist kaum zu glauben, aber schon bald (ca. Mitte November) werden viele Wohler Schüler bereits in der neuen Hofmattenhalle ihre Turnstunden durchführen. Dabei war doch erst gerade der Spatenstich! Es ist eindrücklich, was die Bauherrschaft und alle involvierten Planer und Handwerker geleistet haben. Natürlich sind noch einige Arbeiten zu erledigen und einzelne können vielleicht noch gar nicht fertiggestellt werden, da die Materialien – aus bekannten Gründen – eventuell zu spät geliefert werden. Trotzdem: die Vorfreude ist riesig.

Und danach soll dann auch schon bald die schönste Sportart der Welt in der neuen Halle gespielt werden können. Wir freuen uns auf die ersten HANDBALL-Trainings und -Meisterschaftsspiele, aber natürlich auch auf Turniere und Spieltage mit Unihockey, Karate, Fussball, Kunstturnen, etc.

#### Endlich wieder eine Saison nach Plan?

Generell freuen wir uns enorm, endlich wieder eine «normale» Saison durchzuführen. Dies scheint aktuell möglich zu sein. Alle Kontakte, Spieldaten und Ranglisten sind unter [www.handball-wohlen.ch](http://www.handball-wohlen.ch) abrufbar.

#### Was ist neu?

Bei den Juniorenteams sind wir eine engere Zusammenarbeit mit Mutschellen und Muri eingegangen. Ganz neu ist es ja nicht, aber nun noch intensiver. Ziel ist es, dass wir auf allen Altersstufen in unserer Region eine leistungsorientierte Inter Mannschaft anbieten können. Diese werden unter «SG Freiamt Plus» die Meisterschaft in Angriff nehmen.

#### Wir wachsen weiter

Handball Wohlen wächst weiter. Aber mehr Handballspielerinnen und

-spieler heisst auch, dass es mehr Teamverantwortliche und Funktionäre benötigt. Zudem braucht es mehr Mithilfe in anderen Ressorts (beispielsweise im Beizli). Also meldet euch doch einfach bei einem Vorstandsmitglied oder Mannschaftsverantwortlichen. Wir zählen auf Euch. Und viele glänzende Kinderaugen werden diesen Einsatz verdanken.

Nun wünsche ich allen Handballbegeisterten – in welcher Funktion auch immer – einen optimalen und verletzungsfreien Saisonstart.

Hopp Wohle!

Euer Präsi,  
Martin (Laubi) Laubacher



wagner  
SCHRIFTEN & MEHR

Handball spielen wir nicht,  
doch mit unseren Leistungen erzielen  
Sie garantiert viele Treffer.

- Fahrzeugbeschriftungen
- Signaletik
- Textilveredelung
- Shop- & Raumgestaltung
- 3D-Schriften
- Leuchtschriften
- Individuelle Displays
- und vieles mehr...

#wirmachen das



**ZANZIBAR**  
café & lounge  
www.zanzibarwohlen.ch

Iuliano Immobilien GmbH  
Immobilien und Design

Delliackerweg 14  
5610 Wohlen  
Tel. 056 622 72 72  
Fax. 056 622 72 71  
info@iuliano-baumanagement.ch  
www-iuliano-baumanagement.ch



**Bahnhoftaxi Wohlen Stutz AG**  
**Autovermietung**

Unsere Dienstleistungen:    Autovermietung:  
- Taxibetrieb                    - div. Personenwagen  
- Rollstuhltaxi                  - div. Busse bis 16 Pl.  
- Schultransporte              - div. Nutzfahrzeuge bis 3,5 t  
- Behindertentransporte  
- Expresskurier / 24 h  
- Kleintransporte

www.taxistutz.ch

**056 622 22 11**    Dammweg 45  
5610 Wohlen

**Neeser**  
Carrosserie + Spritzwerk AG

**Der Fachbetrieb  
für Ihren  
Blechschaten!**

www.carrosserie-neeser.ch    carrosserie suisse  
12420000

Bremgarterstrasse 111 • 5610 Wohlen • Telefon 056 621 10 10

**ibw**  
Energie persönlich

**VON DER  
NATUR  
GEMACHT**  
ibw-Ökostrom

Jetzt wechseln.  
Ganz einfach unter  
056 619 19 19.

**CREDIT SUISSE**

## Chechele, quo vadis? Nach dem Abstieg ist vor dem Aufstieg – irgendwann jedenfalls

Abstieg. Abhaken. Weiter gehts. Maul abwischen nicht vergessen. Das Herren «Eis» kommt motiviert in die 2.-Liga-Saison, kämpft allerdings mit alten Problemen.

An der Seitenlinie sind nach wie vor Generoso Chechele und Assistent Urs Müller. An der Spielerfront hat sich so einiges entwickelt. Nicht mehr dabei sind: Marco von Ballmoos, Fabio Meier, Jan Oppliger, Remo Hofmann, Loris Faiss, die Brüder Magnus und Stefan Burgherr und Raphael Bolliger. Das Kader ist nicht gerade explodiert. Aktuell umfasst es 19 Spieler (wobei Yannick Herzog und Routinier Andreas Stierli noch verletzt fehlen werden). Im Tor stehen Dario Koch, Maik Dommitzsch und der auferstandene Sascha Rudi. Auf dem Feld sorgen folgende Spieler für die Handballmusik: Joel Borioli, Simon Eser, Tobias Estermann, Milo Santini, Manuel Frey, Flavio Galliker, Dennis Horn, Noah Ihle, Raphael Mauch, Samuel Scheiwiller, Joshua Schmid, Samuel Seeholzer, Marco Stutz und Tiago Botelho.

Also: Wozu ist dieses Team fähig? Was erhofft man sich? Wo sind die Probleme? Trainer Generoso Chechele hat ungeschnitten das Wort: «Wir wollten nach dem Abstieg das Team möglichst zusammenhalten, doch es gab einige Abgänge. Stefan Burgherr versucht sein Glück bei Horgen in der NLB. Einige gehen zum 1.-Liga-Aufsteiger HSC Suhr/Aarau. Neu ist Sascha Rudi wieder im Tor. Für mich ist er eine grosse Bereicherung. Und unbestritten ein starker Goalie. Die Sommertrainings waren durchzogen besucht. Leider. Ein altbekanntes Problem. Mittlerweile spielen wir wieder Handball in der Halle und die Trainingspräsenz ist okay. Wir geben alles für einen guten Saisonstart, deshalb waren wir auch im Trainingslager und haben uns dort den Feinschliff geholt. Wir haben keine Trainingsspiele absolviert, da bin ich kein Fan davon. Das Saisonziel kann man aktuell kaum bestimmen. Ich möchte in die Saison starten und dann werden wir sehen, wo der Weg



Geht den Neustart in der 2. Liga motiviert an: Generoso Chechele.

hinführt. Wir wollen jedes Spiel gewinnen, daran ändert sich nichts. Nach den ersten Spielen werden wir sehen, wo wir stehen. Viel mehr kann ich noch nicht sagen. Ich bin selbst gespannt auf diese Saison. Und ich hoffe sehr, dass diese Saison angenehmer und erfolgreicher wird. Wir wollen dem Publikum wieder schnellen und guten Handball zeigen. Das ist es.»

### So weit. So Generoso.

Der Neustart ist also ungewiss. Sicher sind allerdings die Gegner in der 2.-Liga-Gruppe 4. Man darf sich aufs Derby gegen Mutschellen und Muri II freuen. Dazu auf Aargauer Derbys gegen Ehrendingen, Hopfenperle und Baden II. Auch gegen die Zürcher Teams dürfte man besonders motiviert sein: Dietikon-Urdorf,

Volketswil/Witikon, Horgen/Wädenswil II und Thalwil. Dazu die Brocken aus der Innerschweiz: Borba Luzern und der KTV Muotathal. Die ersten Heimspiele sind am 17. September gegen Horgen/Wädenswil II und am 1. Oktober gegen Thalwil.

Die Frage bleibt: Chechele und Herren «Eis», quo vadis? Zu Deutsch: Wohin gehst du? Wir werden es in den kommenden Wochen erfahren.



**Burkard  
Optik**

Unsere Passion - Brillen und Kontaktlinsen

Aargauerstrasse 2  
5610 Wohlen  
Tel. 056 622 99 22  
mail@burkard-optik.ch

**MR  
MARANTA  
& RENCKLY**

NE OPTIKER WOHLEN

**STARK IN  
SPORT-  
BRILLEN**

MARANTA & RENCKLY Bahnhofstrasse 6 • 5610 Wohlen • T 056 618 80 18 • maranta-renckly.ch



Vereinsspieltag Ende August.

**ROBERT HUBER AG**  
Ihr Stern im Aargau

**HOPP  
HANDBALL WOHLLEN**  
Ihr Stern in Villmergen

roberthuber.ch

AMG

## Mit Zusammenhalt zum Erfolg

### Die Frauen gehen hochmotiviert in die neue Saison



Das Frauenteam mit dem Trainerduo Ende August auf der Teamreise in Colmar. Die handysüchtige Frau ganz rechts gehört nicht dazu. Das Team erlebte eine tolle Zeit – obwohl man einen Platten hatte und so die Heimreise etwas erschwert wurde.

Nach einer verdienten Sommerpause hat das Frauenteam in Anbetracht des nahenden Saisonstarts die Intensität gehörig hochgeschraubt. Ferientrainings durften in Muri und Dietikon ausgetragen werden, wofür alle dankbar waren. Das junge Team schaut hochmotiviert dem Saisonstart entgegen.

Das offensichtliche Ziel der Saison 2022/23 ist wiederum der Ligaerhalt. So sagt Trainer Eric Reymond: «Ziel ist, dass sich das Team in der 2. Liga etablieren kann und sich weiterentwickelt. So wollen wir den Ligaerhalt so früh wie möglich sichern. Spielerinnen werden durch Spielgemeinschaften und Doppellizenzen gezielt eingesetzt und dementsprechend gefördert, sodass ein nächster Schritt möglich wird. Natürlich werden der Spass und die positive Stimmung im Team grossgeschrieben und man versucht, miteinander das ganze Potenzial auszuschöpfen. Nur so wird es eine erfolgreiche Saison. Die Zusammenarbeit mit Dietikon und Muri versucht man weiterhin positiv zu

gestalten, damit von den 1. bis zur 3. Liga allen Handballerinnen eine Plattform angeboten werden kann.»

Das Team hat sich kaum verändert. Die meisten «Verreisten» sind zurückgekehrt. Jedoch muss man leider verletzungsbedingt auf Ramona Jäggi verzichten, die sich im Training einen Kreuzbandriss zugezogen hat. Wird das Kader schmal, kann man sich eine weitere Saison auf Spielerinnen von Dietikon verlassen (wiederum ist es eine Spielgemeinschaft). Es ist also weiterhin Verlass auf wertvolle Spielerinnen, die das Team von Dietikon aus unterstützen. Die einzige Lücke, die noch besteht, befindet sich auf der Goalie-Position. Es wird wie letzte Saison ein Back-up für Chantal Gall gesucht. Natürlich werden auch Spielerinnen anderer Positionen gerne willkommen geheissen.

Die Gruppenegegner der kommenden Saison erweisen sich als für die Frauen mehrheitlich unbekannt. Es sind dies Unterstrass/Rümlang, Aargau Ost, Einsie-

deln, Zürisee und Mutschellen. Im Verlauf der ersten Spiele wird sich zeigen, wie stark diese Gruppe ist. Ausserdem wird in einem neuen Modus gespielt, wobei die Gruppen jetzt kleiner sind und so weniger Spiele stattfinden. Die ersten beiden Teams gehen in die Aufstiegsrunde. Rang 3 bis 6 spielen um den Ligaerhalt.

Trotz des tiefen Altersdurchschnitts des Frauenteam wird auf Routine gesetzt. Hierbei geht es nicht unbedingt um die Erfahrung in der Halle oder in einer höheren Liga, sondern um die gemeinsam durchlebte Handballzeit der Spielerinnen. Wie so oft gilt «learning by doing». Diese Saison wird es viele Möglichkeiten geben, das Handballkönnen unter Beweis zu stellen.



**Club 66/11 Mitglieder**

Aebersold Philipp, Villmergen  
 Amsler Anita, Wohlen  
 Amsler Erik, Wohlen  
 Arreghini Alessandro, Wohlen  
 Bächer Scheiwiler Christine, Wohlen  
 Bächer Stefan, Wohlen  
 Bolliger Martin, Wohlen  
 Bosio Urs, Hägglingen  
 Böss Franziska, Riehen BS  
 Breitschmid Philipp, Lenzburg  
 Bürgi Ruedi, Wohlen  
 Burkard Ernst, Wohlen  
 Caduff Fabio, Wohlen  
 Caruso Gianni, Wohlen  
 Behr Bircher Cellpack BBC AG, Villmergen  
 Chechele Generoso, Wohlen  
 Christen David, Rombach  
 Devaud Bernard, Waltenschwil  
 Donat Marc, Wohlen  
 Donat Werner, Wohlen  
 Dubler Urs, Wohlen  
 Dubler Walter, Wohlen  
 Duschén Marco, Wohlen  
 Duss Niklaus, Wohlen  
 Eberli Daniel, Niederwil  
 Eser Matthias, Rumisberg  
 Fischer Daniel, Villmergen  
 Fischer Reinhard, Tennwil  
 Fontana Peter, Wohlen  
 Frey Manuel, Wohlen  
 Geissmann Thomas, Wohlen  
 Gretler Christian, Büttikon  
 Grob Bruno, Wohlen  
 Gwerder Sven, Wohlen  
 Häfliger Monika, Aarau  
 Haller Markus, Wohlen  
 Healy-Gfeller Karin, Wohlen  
 Hegi Beni, Wohlen  
 Hoffmann-Burkart Claudia, Wohlen  
 Hoffmann Thomas, Schöffland  
 Holenweger René, Wohlen  
 Hollinger Viktor, Wohlen  
 Huwiler Paul, Wohlen  
 Iannone Adriano, Wohlen  
 Isler Heribert, Widen  
 Iten Jean-Daniel, Unterägeri  
 Iuliano Davide, Wohlen  
 Jaeggi Stephan, Dottikon  
 Jauslin Matthias, Wohlen  
 Jenny Pascal, Arosa  
 Kamber Martin, Wohlen  
 Kaufmann Mats, Waltenschwil  
 Kleiner Martin, Kilchberg  
 Koch Charly, Büttikon  
 Koch Andreas, Wohlen  
 Koch Christoph, Meisterschwanden

Koch Frank, Bettwil  
 Koch Hanspeter, Waltenschwil  
 Koch Josef, Büttikon  
 Koch Michael, Wohlen  
 Küng Patrick, Bremgarten  
 Laubacher Martin, Wohlen  
 Lochmann Remus, Wohlen  
 Loser Chris, Wohlen  
 Lüsey Joachim, Aarau  
 Lüthi Frank, Wohlen  
 Lütolf Marco, Waltenschwil  
 Maag Stefan, Affoltern a. A.  
 Maranta Gregor, Wohlen  
 Mattiola Alessandro, Wohlen  
 Matter Martin, Hilfikon  
 Maurer Daniel, Wohlen  
 Maurer Philippe, Hägglingen  
 Mazzotta Franco, Büttikon  
 Meier André, Meisterschwanden  
 Meier Markus, Wohlen  
 Meier Carole, Bellikon  
 Meier Christian, Wohlen  
 Meier Beat, Wohlen  
 Melliger Hans, Sarmentorf  
 Menneking Klaus, Waltenschwil  
 Meyer Jürg, Kallern  
 Meyer Thomas, Uezwil  
 Meyer Martin, Wohlen  
 Meyer Meinrad, Wohlen  
 Müller Urs, Wohlen  
 Müller Fabrice, Wohlen  
 Neeser Hansruedi, Wohlen  
 Nickelsen Rüdiger, Rombach  
 Olschimke Ginny, Waltenschwil  
 Peterhans Thomas, Niederwil  
 Rappo Nils, Anglikon  
 Raciapi Agon, Wohlen  
 Rudi Roberto, Schinznach Dorf  
 Schalch Hanspeter, Wohlen  
 Schertenleib Martin, Bremgarten  
 Schmid Markus, Rottenschwil  
 Schmid-Isler Barbara, Wohlen  
 Schmid Thomas, Wohlen  
 Schmid Tomi, Wohlen  
 Schneider Martin, Tennwil  
 Schürmann Urs, Wohlen  
 Seiler Daniel, Wohlen  
 Sieverding Marc, Zürich  
 Stierli Andreas, Wohlen  
 Stöckli Fabian, Wohlen  
 Studerus Adrian, Nussbaumen  
 Wagner Michel, Wohlen  
 Weisshaupt Hanspeter, Wohlen  
 Wernli Rolf, Bünzen  
 Wertli Michael, Wohlen  
 Zumstein Adrian, Villmergen

**Machen Sie mit!****Förderverein  
Handball Wohlen**

Club 66/11 | 5610 Wohlen | www.club6611.ch | info@club6611.ch

**JOST** Elektroanlagen  
Telematik  
Automation**Jost gibt Energie!**

Jost Wohlen AG  
 Tel. 056 618 77 77  
 www.jost.ch

JOST verbindet...

**eifach.ch**

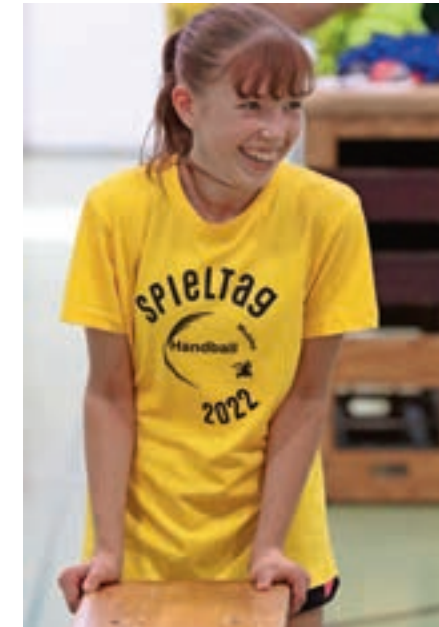
eifach veredelt | eifach bedruckt | eifach beschriftet | 5610 Wohlen

**Vollgas, Spass, Handball**  
Der Nachwuchs von Handball Wohlen

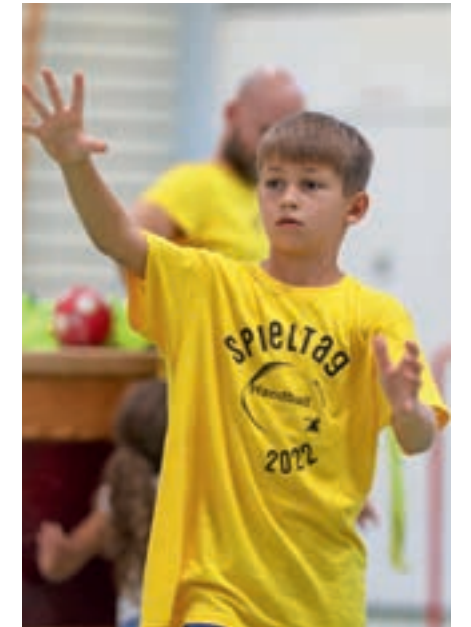
Unser Verein legt grossen Wert auf eine intakte und starke Nachwuchsarbeit. Hier eine Übersicht aller Teams im Juniorenbereich.

**Kinderhandball**

Kinderhandball erfreut sich weiter grosser Beliebtheit. Nach dem Start Anfang August läuft das Training bei den kleinsten Nachwuchshandballern auf Hochtouren. Bis zu 65 Kinder werden von acht Trainerinnen und Trainern in den Stufen U5, U7, U9 und U11 regelmässig trainiert. Zudem konnte mit der Teilnahme der U7 am Spielturnier beim Supercup zusammen mit Trainerin Jennifer Abt (vom NLA-Team LK Zug) ein erster Höhepunkt stattfinden. Dazu sorgten unsere kleinsten Handballer am Eröffnungsspieltag für viel Freude.



Ob Mädchen oder Jungs: Bei Handball Wohlen geht was.

**Juniorinnen FU14**

Die FU14 kann sich bis Ende November in zehn Partien beweisen. Dabei geht es um den Aufstieg in die sogenannte Interabstiegsrunde. Die Ränge 1 und 2 qualifizieren sich für die Aufstiegsrunde.

**Juniorinnen FU16**

Für die FU16 besteht ebenfalls die Möglichkeit, sich bis zum Jahresende für die Interabstiegsrunde zu qualifizieren. In der Gruppe mit fünf Mannschaften sichern sich die Plätze 1 und 2 die Teilnahme an den Aufstiegsspielen.

**Juniorinnen FU16 Inter**

Für das FU16-Inter-Team geht es in der ersten Saisonhälfte bereits um viel. Wohlen sie ihren Platz in der Interklasse halten, müssen sie unter die ersten vier Teams in der Gruppe kommen (total sechs Teams). Die Plätze 5 und 6 steigen ab. Die Plätze 3 und 4 müssen in der Abstiegsrunde um die Interklasse kämpfen. Die Plätze 1 und 2 nehmen in der Aufstiegsrunde zur Eliteklasse teil.

**Juniorinnen FU18 Inter**

Gleich wie bei der FU16 Inter geht es auch für die FU18 bereits um den Klassenerhalt. Bis zum Jahresende muss sich die FU18 unter den ersten vier in der Sechsergruppe platzieren. Gelingt dies nicht, droht der Abstieg.

**Junioren U13**

Dank der grossen Nachfrage startet die U13-Kategorie gleich mit drei Mannschaften in die neue Saison. Dabei darf sich ein Team in der Interklasse beweisen. Für sie geht es bis Ende Jahr um den Klassenerhalt oder das Erreichen der Finalrunde. Die beiden anderen U13-Teams starten in der Regionalklasse. Anders als in den vergangenen Jahren dürfen sich die jungen Handballer nicht mehr nur an Turnieren messen. Neu startet auch die U13 Regio normal in den Meisterschaftsbetrieb.

**Junioren U15 Regio**

Bei der Ausbildungsmannschaft der U15 besteht ebenfalls die Chance auf einen Aufstieg nach dem Jahreswechsel. Dafür müsste Platz 1 oder 2 erreicht werden. Keine leichte Aufgabe in der schwierigen Gruppe. Für die U15 Regio steht weiter die Ausbildung der jungen Spieler im Vordergrund.

**Junioren U15 Inter**

Die U15 hat ebenfalls die Chance, sich für die Inter-Finalrunde zu qualifizieren. Dafür müsste Platz 1 oder 2 erreicht werden. Platz 3 und 4 berechtigt für die Interabstiegsrunde. Rang 5 und 6 steigt direkt in die Regionalklasse ab.

**Junioren U17 Regio**

Auch bei der zweiten Mannschaft der U17-Kategorie geht es bereits um viel. Platz 1 steigt nach dem Jahreswechsel direkt in die Interabstiegsrunde auf. Platz 2 hat die Chance, in der Barrage um den Aufstieg zu kämpfen. Wichtig bei der U17 Regio bleibt dabei die Ausbildung und das Sammeln von Erfahrung.

**Junioren U17 Inter**

Auch die Truppe der U17 darf sich in der Interklasse behaupten. Wollen sie auch nach dem Jahreswechsel dort verbleiben, müssen sie mindestens Rang 1 oder 2 erreichen. Diese qualifizieren für die Aufstiegsrunde. Platz 3 und 4 kämpft ab Januar um den Klassenerhalt. Rang 5 und 6 steigt direkt ab.

**Junioren U19 Inter**

Das U19-Team hat bis zum Jahresende die Chance, sich für die Aufstiegsrunde um die Elite zu qualifizieren. Dafür muss ein Platz unter den ersten drei erreicht werden. In der Gruppe mit sechs Teams steigt Rang 5 und 6 ab. Platz 4 spielt nach dem Jahreswechsel in der Interabstiegsrunde um den Klassenerhalt.

Mögen alle Teams Spass, schöne Momente und Erfolg haben.



**TEMPUR** DRUCKENTLASTENDE MATRATZEN UND KISSEN  
**robusta** **SWISS certified** **bico** Für 8 Tüpfel gesunde Schlaf.

**Grösstes Möbel- und Bettencenter im Freiamt**

**RHR** Öffnungszeiten:  
 Montag 13.30 – 18.00  
 Di – Do 9.00 – 11.45 / 13.30 – 18.30  
 Freitag 9.00 – 11.45 / 13.30 – 19.00  
 Samstag 9.00 – 16.00 durchgehend

RHR Möbel AG • 5610 Wohlen  
 Freiamterstrasse 5 • Telefon 056 622 15 15 [www.rhr-moebel.ch](http://www.rhr-moebel.ch)

**Baustoffe, Bauleistungen und Bauarbeiten aus einer Hand.**

**hubschmid**

KIES BETON MÖRTEL MULDEN TRANSPORT ERDBAU RÜCKBAU

Landstrasse 24 | 5524 Nesselbach | 056 619 14 44 [hubschmid-ag.ch](http://hubschmid-ag.ch)

**10. Handball-Unternehmer-Forum (HUFO)**  
 Mitte August fand das 10. Handball-Unternehmer-Forum (HUFO) in Arosa statt. Es ist der Ideenpool für den Handballsport und bietet eine einzigartige Plattform, wo sich ehemalige Handballspieler als erfolgreiche Berufsleute treffen. Von Handball Wohlen waren Urs Müller und Martin Laubacher anwesend. Während zwei Tagen teilten namhafte Persönlichkeiten ihre Einblicke und Erfahrungen im Handball und Business. Das HUFO trumpfte mit versierten Referenten auf und es konnte an

Pascal Jenny, den Zentralpräsidenten des Schweizerischen Handballverbandes, ein Check über 20 000 Franken für den Nachwuchs überreicht werden. Natürlich bildet das HUFO auch eine weitreichende Networking-Plattform und so nehmen auch immer Personen aus Sport, Wirtschaft und Politik daran teil. Dieses Jahr: Lara Dickenmann, Thierry Burkart, Sandra Banholzer, Urs Berger, Prof. Dr. med. Florim Cuculi, Pascale Bruderer – und viele mehr.  
 Weitere Informationen unter [www.hufo.ch](http://www.hufo.ch).

**NOTTER**

Bauen ist Vertrauen.

**NOTTER GRUPPE**  
 Hochbau  
 Tief- & Strassenbau  
 Baustoffe

[nottergruppe.ch](http://nottergruppe.ch)

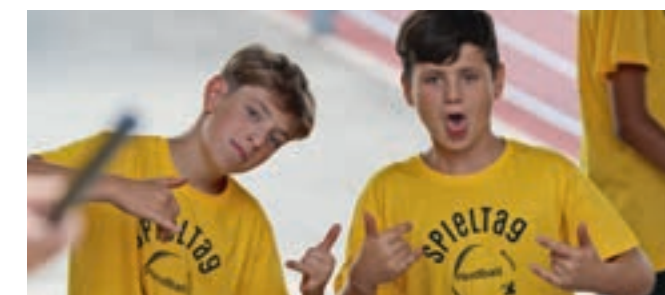
**Wir bauen ...**  
 ... für Handel und Industrie  
 ... für Bildung und Forschung  
 ... für den Umweltschutz  
 ... für die Landwirtschaft  
 ... für die Familie  
 ... für die Infrastruktur  
 ... für den Verkehr  
**Lebens- und Arbeitsraum**

**URS MÜLLER**  
 ARCHITEKTEN UND PLANER SIA

Bärenrössli 9  
 5610 Wohlen  
 056 618 33 00  
[info@umarchitekten.ch](mailto:info@umarchitekten.ch)  
[www.umarchitekten.ch](http://www.umarchitekten.ch)

**Iuliano Baumanagement GmbH**  
 Architektur- und Bauingenieurplanung

Delliackerweg 14  
 5610 Wohlen  
 Tel. 056 622 72 72  
 Fax. 056 622 72 71  
[info@iuliano-baumanagement.ch](mailto:info@iuliano-baumanagement.ch)  
[www-iuliano-baumanagement.ch](http://www-iuliano-baumanagement.ch)



Starten wir mit dem **Reto-Reisli** (Bild oben links). Über 20 alte Wohler Handballsäcke machten sich auf ihr alljährliches Reisli. Wie jedes Jahr reiste unsere frühere Wurfkuh (Hannes Schaad) extra aus Deutschland an. Auch Malaysia-König Daniel Eberli oder der SHV-Präsident Pascal Jenny sind gekommen. Morgens wurde man durch die neue Hofmatten geführt, danach wurde im Restaurant Sternen diniert und sinniert. Mit dem Zug ging es nach Solothurn, wo unsere Jungs einen älteren Herrn aufgabelten, der fortan den Handballern folgte. Hotel. Apéro. Nachtessen (inklusive Apéro). Apéro. Rock-Night. Apéro. Apéro. Schlafen. So in etwa die Reihenfolge. Nach 24 Stunden war der Spuk vorbei. Mit Lachmuskelskater sagte man sich Tschüss.

Es war wiederum ein Highlight. Der **Vereinsspieltag** Ende August in der Hofmatten (Bild oben rechts), prima organisiert von Phibs Breitschmid (im kleinen Kästli oben rechts zu sehen). Klein und Gross hatte riesigen Spass bei den verschiedenen Spielen und dem Zusammenhalt. Wie immer eine gelungene Sache und ein Herzstück für unseren familiären Verein. Danke an alle, die irgendwie mitgewirkt haben. Und natürlich Phibs für die Hauptorganisation.



Der PSV Pfadi Wohlen feierte **Jubiläum**. Vor 40 Jahren gründeten Panther, Lego und Hamster (und weitere Leute mit tollen Spitznamen) den PSV Pfadi Wohlen. Aus einer Plauschtruppe wurde ein 2.-Liga-Team mit eigener Nachwuchsabteilung. Später kam Badminton dazu. Handballerisch brachte Pfadi einige Koryphäen raus. 2009 schloss sich Pfadi und der TV Wohlen zu «Handball Wohlen» zusammen. Die Pfader pflegten das Vereinsleben stark – bis heute. Deshalb wurde dieses Jubiläum in einer Waldhütte in Wohlen, mit Spieltag und gemütlichem Beisammensein, ordentlich gefeiert. Mit dabei waren auch «TVler». Unten links: der Typ links im Bild ist Hansi Koch, rechts Phibs Aebbersold. Und in der Mitte der Captain des «Eis» von Handball Wohlen, Manuel Frey (ursprünglich ein Pfader). Liebe Pfader, ihr sind gueti Cheibe, Happy Birthday.

12 Kinder von Handball Wohlen durften im Rahmen des Supercups an den **Kids Day** nach Gümmlingen (Foto unten rechts). Mit Jennifer Abt vom LK Zug als Coach bestritt man ein Softhandballturnier und erlebte eine wunderbare Zeit. Apropos Kinderhandball: In der U7 und der U9 ist man noch auf der Suche nach einem/einer Assistententrainer\*in (jeweils samstagsmorgens). Bei Interesse bitte mit Dominique Meier in Verbindung setzen.







**Mazzotta**  
MEN AG

Mazzotta Men AG  
Postplatz 3  
5610 Wohlten AG  
Tel. 056 622 35 00

**MARCO POLO**  
Restaurant & Bar

**DONAT AG**  
BLUMEN PFLANZEN GÄRTEN

Friedhofstrasse 10 5610 Wohlten 056 622 11 08 donatag.ch info@donatag.ch

Bremgartnerstrasse 4  
5622 Waltenschwil  
056 622 60 92

Zentralstrasse 44  
5610 Wohlten  
056 622 33 11

Lassen Sie sich verwöhnen mit diversen Brotsorten, einer Vielfalt an Sandwiches und das Süsse, mit dem gewissen Etwas, darf natürlich auch nicht fehlen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Ihr Bäckerei Köchli-Team

www.baecerei-koechli.ch



Sie träumen vom Eigenheim?  
Wir sorgen für das solide Fundament.

Verwirklichen auch Sie Ihren Traum vom Eigenheim mit einem fairen und verlässlichen Partner. Wir beraten Sie persönlich und sorgen für eine nachhaltige Finanzierung, die Ihren Wünschen und Ihrer Situation entspricht. Reden Sie am besten heute noch mit uns.  
www.raiffeisen.ch/hypothecken

Wir machen den Weg frei

**RAIFFEISEN**

**Berg-Apotheke**  
Drive-in

**Öffnungszeiten**  
Montag – Freitag: 07:45 bis 18:30 Uhr  
Samstag: 07:45 bis 16:00 Uhr

Berg-Apotheke Jost AG  
Alte Bahnhofstrasse 6a  
5612 Villmergen  
056 622 22 88  
www.bergapotheke.ch

**Die Apotheke mit DRIVE!**

# Geheimnis gelüftet

## Präsident: Andreas Stierli übernimmt 2023 von Martin Laubacher

Es war ein kleines Staatsgeheimnis. Wer übernimmt das Amt von Martin Laubacher? Wer wird neuer Präsident von Handball Wohlten? Wer tritt in diese riesigen Fusstapfen? Jetzt kennen wir die Antwort: Andreas Stierli.

Zuerst ein paar Fragen an Laubi.

### Wieso hörst du auf als Präsident?

14 Jahre als Präsident ist doch eine lange Zeit, vieles hat sich verändert und ich kann doch sagen, dass ich, in und mit einem tollen Umfeld, so manches bewegt habe. Zudem darf ich sagen, dass ich aber auch ein bisschen «amtsmüde» bin.

### Wie gestaltete sich die Suche nach einem Nachfolger?

Einfacher als ich erwartet hatte.

### War Stierli deine erste Wahl?

Ja, Andreas Stierli war meine erste Wahl. Eigentlich fragt man ja zuerst anstandshalber den Vize-Präsidenten, ob er den Job haben möchte. Da ich aber eine Vorahnung hatte, dass Daniel Eberli (bereits zirka 17 Jahre im Vorstand und im Ausland arbeitstätig) das Amt nicht übernehmen kann und will, was er mir dann auch bestätigte, schaute ich mich im Umfeld um, wer sich denn dafür eignen würde. Meine Idee war ja, nicht nur einen Präsidenten zu finden, sondern eine Person, welche vielleicht gleich noch ein paar neue und zusätzliche Vorstandsmitglieder mitbringt und so für eine Auffrischung sorgen kann.

### Wieso ist Stierli der beste Nachfolger für dieses Amt?

Andreas Stierli ist der Richtige, weil er in Handballkreisen einen Namen hat, weil er über ein gutes Netzwerk verfügt und weil er in den letzten Jahren als erfolgreicher Unternehmer in Wohlten auch in Führungs- und strategischen Aufgaben gewachsen ist.

### Was erhoffst du dir von ihm für die Zukunft von Handball Wohlten?

Andreas soll den Verein vorerst im ersten Jahr so weiterführen und dann nach und nach neue Projekte lancieren und Handball Wohlten so weiter stabilisieren und gesund wachsen lassen.



Nach 14 Jahren als Präsident gibt Martin Laubacher (rechts) ab. Er wollte eigentlich einen Nachfolger mit Bauch und Glatze, doch davon ist Andreas Stierli, der neue Präsident ab der GV 2023, weit entfernt. Aber was nicht ist, kann ja noch werden.

Danke Laubi. Und jetzt ist Stierli dran.

### Das sind grosse Fusstapfen, in die du trittst. Bist du dir dessen bewusst?

Ja, ich bin mir dessen bewusst, empfinde es aber nicht als Druck. Laubi hat Handball Wohlten in den letzten Jahren geprägt. Es ist angenehmer, einen gut organisierten und stabilen Verein weiterzuführen.

### Wieso wirst du neuer Präsident von Handball Wohlten?

Einer muss es ja machen (lacht). Der Verein Handball Wohlten liegt mir sehr am Herzen, deshalb möchte ich diese Herausforderung annehmen.

### Wohin willst du den Verein bringen, was sind deine Visionen für die weitere Zukunft?

Im Vordergrund soll die Begeisterung und Freude am Handball stehen. Weiter sollen die Juniorenabteilungen nachhaltig gefördert werden. Zudem sollen die Vereinsmitglieder weiter motiviert werden, ehrenamtlich für den Verein zu arbeiten. Das Zugehörigkeitsgefühl zum Verein soll gefördert werden.

### Was für Schlagzeilen würdest du gerne lesen während deiner Amtszeit in Bezug auf Handball Wohlten?

«Herren 1 steigt in die 1. Liga auf» und «Alle SG-Mannschaften der Juniorinnen und Junioren sind auf allen Inter-Stufen vertreten».

### Du spielst selber noch aktiv im «Eis». Hörst du nächste Saison definitiv auf?

Die Saison 22/23 wird meine letzte Saison als Spieler im Herren «Eis» sein.

### Geschäft (Planea AG in Wohlten), Familie, Hobby, Sport – und jetzt noch Präsident. Hast du Zeit für all diese Aufgaben?

Ja, ich habe Zeit. Es ist eine Frage der Organisation und zudem besteht ein Verein nicht nur aus dem Präsidenten.

Viel Glück und Erfolg, lieber Andreas Stierli. Wir freuen uns, mit dir einen Handballkenner und «guete Cheib» als zukünftigen Präsidenten zu haben.



## Herzlichen Dank unseren Saisonmatchball-Sponsoren

**HERTIG**  
Haustechnik | Heizung | Sanitär



PLANEa



**KOCH AG**  
5619 Büttikon  
056/618 45 45

Ihre Generalunternehmung

**Carrosserie Maurer**

5610 WOHLN Aargauerstrasse 14



Telefon 056 610 61 07  
Fax 056 610 61 08

www.maurer-carrosserie.ch  
info@maurer-carrosserie.ch

VSCI Carrosserie



**CELLPACK**

## Die verschollene Champagnerflasche

### Grusswort von Urs Schürmann, Hauptsponsor und Mitglied «Club 66/11»

Liebe Handballerinnen und Handballer

Ich weiss gar nicht, ob ich länger Fan von Handball Wohlen bin oder die SCHÜWO Trink-Kultur länger stolzer Hauptsponsor ist!

Auf jeden Fall geht die Zeit zurück in die 70er- und 80er-Jahre ins altherwürdige «Junki». Obwohl ich eigentlich Fussballer (im Ruhestand) bin, war ich als Teenager praktisch jeden Samstag Zuschauer vom Wohle «Eis». Hier gilt es, einen der ehemals grössten Fans von Handball Wohlen zu erwähnen. Es ist mein Onkel, der Vater von Ex-Spielstrategie Martin «Eddy» Matter. Vehement versuchte er mir die Regeln vom Handball beizubringen, obwohl ich diese schon lange kannte. Samstag für Samstag standen wir, Richard Matter und ich, nebeneinander und schauten uns die Handballspiele an. Die Spieler trugen zu dieser Zeit oft sehr lange Haare, aber noch keine Bärte. Auch die einheitlichen Turnschuh-Kollektionen waren sehenswert, einmal alle blau, dann rot über die Knöchel, dann wieder weiss und so weiter.

Unvergessen bleibt natürlich der Schweizer-Meister-Titel der B-Junioren. War das ein Fest im «Junki»!

Über die vielen Jahrzehnte war Wohlen immer in der 1. und 2. Liga vertreten. Also eine sogenannte «Liftmannschaft». Als Hauptsponsor war es mir wichtig, bei den Entscheidungsspielen zum Aufstieg in die 1. Liga dabei zu sein, daheim oder auswärts. Im Auto hatte ich jeweils eine grosse Flasche Champagner bereitgestellt im Falle eines erhofften Sieges. Doch nicht immer klappte es mit dem Aufstieg. Bis heute bleibt es ein wohlgehetes Geheimnis, was bei einer Niederlage mit der Champagnerflasche passierte. Eine Enttäuschung musste ja auch irgendwie verarbeitet werden.

Handball Wohlen gilt für mich als einer der grossen und wichtigen Vereine in Wohlen, mit einer Strahlkraft weit über das Freiamt hinaus. Was ich besonders bemerkenswert finde, ist die Konstanz in



der Vereinsführung. Weitsichtige Präsidenten, zusammen mit dem Vorstand, wollen etwas erreichen und den Verein weiterentwickeln! Bitte weiter so.

Seit ein paar Jahren sind meine beiden Töchter samstags im Kinderhandball in der Hofmattenhalle. Was ist das für eine super Organisation. Ich staune immer wieder, wie die Leiterinnen und Leiter es schaffen, diese Schar von Kindern zu organisieren und ihnen den Spass am Handball zu vermitteln. Ein ganz grosses Kompliment an Dominique Meier und ihr Team.

Bald wird die neue Dreifachhalle eröffnet. Das wird Handball Wohlen mit besseren Trainingsbedingungen einen weiteren Schub verleihen.

Ich wünsche der ganzen Handball-Familie einen guten und verletzungsfreien Start in die neue Saison 2022/2023. Auf viele Siege, Highlights und auf tolle Begegnungen.

Sportliche Grüsse

Urs Schürmann



**Hofmatte-Geischtli:**

Leute. Handballer. Turnhallenduscher. Wir müssen reden. Ernsthaft. Es geht um Folgendes: «Der Weltverband IHF nimmt diverse Änderungen am **Regelwerk** vor. Das hat auch Auswirkungen auf den Schweizer Handball.» Schon wieder? Die ändern ihre Regeln öfter als der Duden. Apropos: Schreibt man jetzt Eisschnell-Lauf oder Eisschnellauf? Ich weiss es nicht. Aber die Handballregeln habe ich drei Monate lang studiert. Hier das Wichtigste für euch. Ich will ja nicht, dass ihr plötzlich vom Platz fliegt, weil ihr nicht wusstet, dass etwas nicht erlaubt ist. Die neuen Regeln gelten ab sofort. Also: «**Vier statt sechs Pässe beim Passiv-Spiel.** Hebt der Schiedsrichter den Arm, sind ab Sommer nur noch vier statt sechs Pässe erlaubt. Schon beim fünften Pass wird abgepfiffen. So sollen die teils langen Angriffsphasen verkürzt werden.» Heisst für euch: noch

mehr Stress. Weiter gehts: «**Einführung einer Anwurfzone.** Nach einem erhaltenen Tor muss der Spieler den Anwurf nicht mehr mit einem Fuss auf der Mittellinie stehend ausführen. Neu darf diese Ausführung in einer Anwurfzone von vier Metern und in der Bewegung erfolgen. Das heisst: Vor sämtlichen Spielen – auch im Amateurbereich – muss eine Anwurfzone definiert werden.» Okay. Wenn ich die Anwurfzone ins Beizli verlege, kann ich dann von dort aus anwerfen? So. Weiter mit Regel Nummer 3. Und jetzt alle Scharfschützen aufgepasst. «**Zeitstrafe bei Kopftreffer.** Wenn sich zwischen dem Werfer und dem Torhüter kein Verteidiger befindet und der Torhüter vom Werfer am Kopf getroffen wird, kann ein Spieler mit einer Zeitstrafe belegt werden. Die Goalies sollen mit dieser Regeländerung besser geschützt werden. Ungeachtet dessen bleibt die Disqualifikation des Schützen

für einen Kopftreffer am Torwart bei einem Siebenmeter oder Freiwurf bestehen.» Super. Nichts darf man noch. Dabei hat so ein schöner Vollspannschuss auf die Birne noch keinem Goalie geschadet. Spass beiseite. Ist natürlich eine gute Sache. Die Fussballer dürfen aber weiterhin rücksichtslos ihre Goalies wegballern und kommen ungestraft davon. Jänu. Das wärs mit den neuen Regeln. Ach, etwas ist noch: «Die IHF hat mit Einführung des neuen Regelwerks überdies eine eigene App entwickelt, in welcher die neuen Regeln in Text und Video erklärt werden.» Prima. Ich kann es online downloaden. Einziges Problem: Die App gibt es nur in englischer Sprache. Vielleicht besser so, da gibt es keine Probleme mit den Duden-Rechtschreib-Änderungen. Was heisst eigentlich Eisschnellauf auf Englisch?

Friede sei mit euch!

**Alle schreiben über nationalen Sport.**

Bei uns lesen Sie über Handball Wohlen.

**BREMARTER**  
BEZIRKS-ANZEIGER**Der Freiamter** **WOHLER ANZEIGER**

Die einzig richtige Regionalzeitung

**Arosa** **Lenzerheide**

Lässt Herzen höher schlagen.

**Termine****Heimspiele Herren «Eis»****Samstag, 17. September, 17.45 Uhr:**

H1 – Horgen/Wädenswil II

**Samstag, 1. Oktober, 17.45 Uhr:**

H1 – Thalwil

**Derby: Samstag, 22. Oktober, 18 Uhr:**

Muri II – H1 (in der Bachmatten)

**Sonntag, 6. November, 15.30 Uhr:**

H1 – Mutschellen

**Samstag, 26. November, 17.45 Uhr:**

H1 – Muotathal

**Sonntag, 11. Dezember, 16 Uhr:**

H1 – Volketswil/Witikon

**Samstag, 17. Dezember, 17.45 Uhr:**

H1 – Ehrendingen Rookies

Spielplan, Daten, Kontakte – und so weiter – sind abrufbar auf unserer Homepage: [www.handball-wohlen.ch](http://www.handball-wohlen.ch)



Die zwei sind nicht zu fassen. Das Wohler Schiedsrichter-Duo Sergio Abalo (rechts) und Philippe Maurer durfte den Supercup leiten. Das Duell zwischen Meister und Cupsieger der Männer konnten die Kadetten Schaffhausen gegen GC Amicitia Zürich mit 32:25 gewinnen. Und Abalo/Maurer machten ihren Job hervorragend. Da dürfen wir doch ein bisschen stolz sein.

**Impressum****Herausgeber:**

Handball Wohlen

Postfach 1383, 5610 Wohlen AG

**Redaktionsteam:**

Martin Laubacher, Manuel Frey, Sarah Eiben, Stefan Sprenger

**Inserateverwaltung:**

Ginny Olschimke

[ginny.olschimke@handball-wohlen.ch](mailto:ginny.olschimke@handball-wohlen.ch)**Fotos:**

Jan Gelpke, Alexander Wagner, Archiv / Wohler Anzeiger

**Verlag/Druck:**

Kasimir Meyer AG

Kapellstrasse 5, 5610 Wohlen

[www.handball-wohlen.ch](http://www.handball-wohlen.ch)